

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband
Band: 32 (1959)
Heft: 12

Vereinsnachrichten: Die Ähre : offizielle Mitteilungen des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

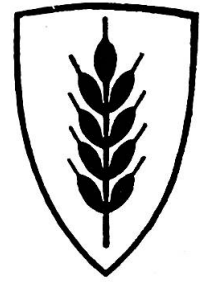
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DIE ÄHRE



Offizielle Mitteilungen des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Zentralvorstand: Obermattstrasse 1, Bern 18; Postcheckkonto III 25135 — Zentralpräsident:
Gfr. Kaufmann Hans, Obermattstrasse 1, Bern 18, Telephon: Privat 031/66 29 63, Geschäft
031/9 14 11 — 1. Techn. Leiter: Hptm. Fred Karlen, Burgerstrasse 46, Ittigen BE Tele-
phon: Privat 031/65 87 30. Geschäft 031/8 75 31. 2. Techn. Leiter: Lt. Hansruedi Wüthrich,
Berchtoldstrasse 5, Bern. Telephon: Geschäft (031) 2 28 26, Bureau (031) 2 73 97

Zentralvorstand

Zum kommenden Jahresende und für die Feiertage wünschen wir allen Kameraden und Freunden von Herzen alles Gute.

Gleichzeitig geben wir unserer Dankbarkeit darüber Ausdruck, dass in allen Sektionen flott und erfolgreich gearbeitet wurde.

Für alle erwiesene Kameradschaft und die schöne Zusammenarbeit danken wir den Sektionen, den technischen Leitern und allen Kameraden.

Sektion Aargau

Präsident: Gfr. Sager Viktor, Gemeindeverwalter, Gränichen. Telephon Privat 064/3 61 92, Geschäft 064/3 63 31

1. Techn. Leiter Oblt. Qm. Urech Willy, Hallwil

2. Techn. Leiter Oblt. Qm. Hartmann Hans, Buchs AG

Sektionswettkampf. Der diesjährige Sektionswettkampf war auf den 19. September angesetzt. Erfreulicherweise hatte sich eine ganz nette Schar Kameraden eingefunden, um ab 14.00 Uhr, das Schiessprogramm zu erfüllen. Wiederum waren auch zwei Nichtwaffentragende dabei, die mit gutem Humor ihr ungewohntes Pensum erfüllten. Nach Erledigung des Schiessprogramms wurden Zweierpatrouillen gebildet, nach der Karte waren drei Posten anzumarschieren, bei denen je einige Fragen zu beantworten waren. Vom dritten Posten, der gut getarnt und in welchem unter anderem auch die Geschicklichkeit im Steinwurf auf ein Ziel unter Beweis zu stellen war, ging es dann direkt zum Ziel. Weitab vom Verkehr fanden wir in einer Einbuchtung, umgeben von einer Wiese, einem Weiher und einem grösseren, offenen Platz, eine Waldhütte. Tische und Bänke waren aufgestellt und als sämtliche Patrouillen eingetroffen waren, ging es unter der Aufsicht von Lt. Wüthrich, der im Auftrage des zentralen technischen Leiters aus Bern zu uns gekommen war, an die Lösung der Aufgaben für den zentralen Sektionswettkampf. Nach Lösung der zehn fachtechnischen und fünf Aufgaben im Kartenlesen, harrete jeder Anwesende der Dinge die da kommen sollten, denn solche Veranstaltungen rufen immer der Pflege der Kameradschaft. Eine Delegation des Küchenchefverbandes hatte eine herrliche Suppe zubereitet. Schon loderte ein Feuer (mittler-

Auf Weihnachten und Neujahr Walliser Weine

Johannisberg	Fr. 3.15	Dôle	Fr. 3.55
Malvoisie	Fr. 4.25	Pinot Noir	Fr. 4.25

Versand von 18 bis 30 oder 50 Flaschen, franko Bahnstation. Qualität, Echtheit und Ausstattung bürgen für den Erfolg unserer Flaschen.

Spezialrabatt von 10 % für alle Bestellungen vor Weihnachten und Neujahr.

Eine einzige Adresse:

ZUFFEREY ABEL - PROPR.-ENCAVEUR - Chippis près Sierre

weile war es dunkel geworden). Unsere Küchenmannschaft war emsig beschäftigt, die Plätzli vorzubereiten, die wir in der Folge am Spiess zu braten begannen; auch für den Kaffee samt Zutaten war gesorgt.

Technischer Leiter und Präsident dankten allen, die mitgeholfen hatten, diesen Anlass durchzuführen. Als humoristischer Einsatz erfolgte noch die Vernichtung von zwei Wespennestern. Diejenigen Anwesenden, die nicht schon auf den Bahnhof geführt worden waren, begaben sich per Auto ins Städtchen, wo mit den Jasskarten noch eine Revanche fällig war. Dank den Wagenbesitzern für die prompte Heimführung der noch verbliebenen Kameraden.

Hoffen wir, dass sich das nächste Mal noch mehr Kameraden, hauptsächlich junge, aufraffen, diese gemütliche Veranstaltung mitzumachen. Beteiligung kommt vor dem Rang.

Sektion Bern

Präsident Gfr. Liniger Hermann, Bernstr. 18, Ostermundigen. Telefon Privat 031 / 65 45 11, Geschäft 031 / 61 35 61
Postadresse VSFG, Sektion Bern, Postfach, Bern 7

Techn. Leiter Hptm. Qm. John Albert, Hopfenweg 17, Bern. Telefon Privat 031 / 5 48 24, Geschäft 031 / 61 29 79
Stammtisch: jeden ersten Freitag des Monats, ab 20.00 Uhr, im Rekruten-Clubraum, «Galerie 33», Gerechtigkeitsgasse 33, Bern

Was uns anlässlich des Sektionswettkampfes am meisten freute, war der Umstand, dass auch auswärtige Mitglieder daran teilgenommen haben.

Am 20. November hatten wir Gelegenheit, einmal mehr unsern technischen Leiter in einem Vortrag zu bewundern. «Geistige Landesverteidigung», ein immer noch aktuelles Thema, besonders für unser Land, scheint heute vielerorts von seiner Anziehungskraft eingebüsst zu haben. Dass wir gegenwärtig aber im Zeichen von Ost-West-Besuchen uns trotzdem durch Friedensbeteuerungen aus dem Osten nicht einschlafen lassen dürfen, das bewies der Redner anhand von vielen Beispielen und Zitaten.

Mit dem Vortrag vom 20. November und dem Unterhaltungsabend vom 28. November wurde das Herbstprogramm erfüllt. Wir danken allen Teilnehmern, die sich Zeit und Mühe nahmen, unsere Veranstaltungen zu besuchen.

Weihnachten und Neujahr stehen vor der Türe. Wir möchten allen Kameraden und ihren Angehörigen für die kommenden Festtage die herzlichsten Glück- und Segenswünsche entbieten. Möge auch das neue Jahr vom gleichen Geist der Kameradschaft getragen sein wie das zu Ende gegangene.



Sektion Graubünden

Präsident Gfr. Schiebel Heinrich, Schönmatweg 1, Chur. Telefon Geschäft 081 / 2 21 21
Techn. Leiter Oblt. Vital Otto, Loëstrasse 116, Chur. Telefon Geschäft 081 / 2 21 21

3. Nachtorientierungslauf der Bündner Offiziersgesellschaft vom 7. November. Es ist erfreulich, dass sich auch dieses Mal wiederum einige Hellgrüne zu diesem interessanten Lauf gemeldet haben. In hermetisch abgeschlossenen Mowags wurden die Läufer an den unbekannten Start geführt, von wo aus der Parcours zuerst ausgeflagt, dann mit Kompass und nach Feststellung des Standortes im Fürstenwald anhand der Karte 1:50 000 nach Koordinaten-Angaben zur Trimmiser Rüfe und dann zum Schiessplatz führte, wo eine Schnellfeuerserie von sechs Schüssen auf E-Scheiben abzugeben war. Der Lauf führte hierauf wieder Richtung Chur, auf dem Weg waren ausserdem verschiedene kartenkundliche Aufgaben zu lösen. Die Lst. Patr. Hptm. Casparis / Gfr. Schiebel war wieder erfolgreich, indem sie sich in ihrer Kategorie in den ersten Rang stellen konnte mit einer Rangzeit, die der 2. Lw. Patr. entsprach.

Vortrag des Offiziersvereins Chur, vom 9. November. Mehrere Kameraden unserer Sektion nahmen am Lichtbilder- und Filmvortrag von Major H. Wildbolz, Instruktionsoffizier der Leichten Truppen über das Thema «Einsatz und Bekämpfung von Luftlandetruppen» teil. Der Referent, der unlängst von seinem längeren Studienaufenthalt in den USA zurückkam, konnte anhand einer vorzüglichen Dokumentation über die neuesten Erfahrungen aus Kursen und Truppenbesuchen unter Einschluss grossangelegter Helikopter- und Fallschirmaktionen berichten. Erörterungen über den Einsatz unserer Flab. bildeten den Abschluss des äusserst instruktiven Abends.

Der Arbeitsabend vom 16. November war zur Abwechslung einmal recht gut besucht. Zur Behandlung gelangte vor allem das Kartenlesen, wobei anhand von Kartenbeispielen die Entwicklung der alten Dufourkarten bis zur heutigen Landeskarte zur Darstellung gelangte. Unter Anleitung von Kamerad Schiebel wurden auch die Koordinatenbestimmung und die Kompasshandhabung geübt.

Der Sektionswettkampf 1959 unserer Sektion konnte bis Redaktionsschluss noch nicht «unter Dach» gebracht werden, weil der auf den 25. Oktober angesetzte Termin nicht konvenierte und nachher die Witterung (bereits Neuschnee!) eine Durchführung nicht angezeigt erscheinen liess. Auch machte sich leider ein Mangel an Interesse bemerkbar.

● *Die Dezember-Monatszusammenkunft* setzen wir im Einvernehmen mit unserem technischen Leiter auf Montag, den 14. Dezember, 20.15 Uhr, in der Bauernstube des Hotels Traube, in Chur fest. Wir werden bei dieser Gelegenheit die Frage prüfen, ob wir einen Altjahr- oder Neujahrhock zusammen mit den Kameraden der Sektion Graubünden des Schweizerischen Fourierverbandes veranstalten sollen, um den gegenseitigen Kontakt wieder etwas zu festigen. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Sektion Solothurn

Präsident Dubois Roger, Bellevuestrasse 5, Grenchen. Telefon Privat 065 / 8 69 33, Geschäft 065 / 8 65 42
Techn. Leiter Hptm. Qm. Beck Walter, Leimenstr. 24, Grenchen. Tel. Privat 065 / 8 76 46, Geschäft 065 / 8 52 44

● *Nächste Veranstaltung:* 30. Januar 1960 Generalversammlung in Solothurn.
Am 13. Oktober waren wir zu unserem 2. Vorbereitungsabend für den Eidgenössischen Sektionswettkampf im Schulhaus Klosterplatz, Solothurn besammelt. Unser technischer Leiter repetierte: die Fassungsarten, Verpflegungsausrüstung in den Manövern, Verantwortung für Nachschub und Verwaltung der Betriebsstoffe, Bewilligung der Geldverpflegung, Rechenexempel über das Gebiet des Kartenlesens, Umrechnungsmöglichkeiten zugunsten des Gemüseportionskredites, die vom Einheitskommandanten unter Verantwortlichkeit zu unterzeichneten Belege, Dauer der Aufbewahrung von Warenkontrolle sowie Belegen der Truppenkasse, Anlage der Gelder der Truppenkasse, Schlichtung von Meinungsverschiedenheiten zwischen Truppenkommandant und Gemeindeoberhaupt betreffend Einquartierung, Behandlung von Rechnungen bei Motorfahrzeugunfällen. Als wichtig, ja entscheidend für die fehlerlose Lösung einer Aufgabe gilt immer wieder das Suchen und Finden der entsprechenden Vorschriften am richtigen Ort. — Der recht gut besuchte Arbeitsabend war zweifellos eine ausgezeichnete Vorbereitung zum Schweizerischen Sektionswettkampf, den — so hoffen wir — unsere Sektion ehrenvoll bestehen wird.

Sektion Zentralschweiz

Präsident Rast Franz, Höflistrasse 8, Ebikon. Telefon Privat 041 / 6 46 54
Techn. Leiter Hptm. Qm. Fanger Hermann, Hergiswil NW. Telefon 041 / 75 13 71
Versammlungslokal Restaurant Lindenhof, Obergrundstrasse 57, Luzern

Auf Ende Jahr haben folgende Kameraden den Austritt aus unserer Sektion erklärt:

Bättig Gerhard, Immensee; Beck Willy, Emmen; Berwert Josef, Sachseln; Bruhin Josef, Seewen; Bühlmann Georges, Immensee; Burri Max, Luzern; Eichenberger Heinrich, Luzern; Fleischle Hanspeter, Luzern; Imboden Walter, Luzern; Köchli Alois, Gisikon; Krüsi Paul, Immensee; Moser Hugo, Luzern; Petermann Josef, Root.

Der Vorstand wünscht allen Kameraden und ihren Angehörigen frohe Festtage und ein gutes neues Jahr.

Wir möchten bei dieser Gelegenheit nochmals daran erinnern, dass unsere Sektion nächstes Jahr die Delegiertenversammlung des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen durchführt. Jeder von Euch möge daher fürs neue Jahr den Vorsatz fassen, uns tatkräftig zu unterstützen und an der Delegiertenversammlung teilzunehmen. In den nächsten Nummern des «Fourier» werden wir Euch über das reichhaltige Programm orientieren.

Vor einiger Zeit haben wir an alle Kameraden einen Fragebogen verschickt. Leider sind bis heute erst etwa ein Drittel zurückgekommen. Wir ersuchen daher die Zögernden um baldige Zustellung an Frey Adolf, Bireggstrasse 33, Luzern.

Sektion Zürich

Präsident Gfr. Werner Dutli, Schulhausstr. 42, Erlenbach. Telefon Privat 051 / 90 06 84, Geschäft 051 / 42 05 32

Auskunft über alle fachtechnischen Fragen erteilen die technischen Leiter

Oblt. Qm. Hinnen Emil, Im Wiesengrund 14, Küsnacht ZH. Tel. Privat 051 / 90 40 72, Geschäft 051 / 23 17 30, int. 297

Oblt. Qm. Meier Hugo, Tannenrauchstr. 53, Zürich 2/38. Tel. Privat 051/45 75 72, Geschäft 051/23 16 00, int. 3312

Oblt. Qm. Zimmermann Ernst, Bettenstrasse 66, Winterthur. Telefon Privat 052 / 6 17 60, Geschäft 052 / 2 91 51

Stammtisch in Zürich: am ersten Dienstag jedes Monats, ab 20.00 Uhr, im Restaurant Urania

Stammtisch in Winterthur: am zweiten Dienstag jedes Monats, ab 20.00 Uhr, im Restaurant Feldschlösschen

Stammtisch in Schaffhausen: am ersten Donnerstag jedes Monats, im Hotel Bahnhof

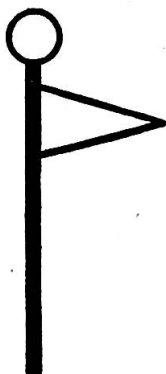
Die öffentliche Kundgebung vom 12. November mit dem Thema: «Unsere Landesverteidigung im Zeitalter der Atom- und Kernwaffen» welche von allen militärischen Vereinen gemeinsam organisiert wurde, fand allgemein reges Interesse. Der Erfolg dieses Abends dürfte vor allem auf die Beliebtheit des Referenten: Oberstdivisionär Uhlmann, zurückzuführen sein.

Aus unserer Sektion waren gegen 20 Kameraden anwesend.

Die Jahresschlussfeier fällt dieses Jahr aus und wird ersetzt durch einen Frühjahrsbummel — Ziel noch Geheimsache. Die Rangverkündigung findet an der Generalversammlung statt.

● Wir erinnern die Kameraden an den Stamm vom 5. Januar, welcher als zweiter Kegelabend durchgeführt wird. Merke Dir: 5. Januar, Restaurant «Drei Linden», Seefeldstrasse, Zürich 8. Es stehen zwei Bahnen zur Verfügung.

Im letzten WK wurde unser Kamerad Oppliger Heinrich zum Gefreiten befördert, wir gratulieren. Der Vorstand wünscht allen Kameraden und ihren Angehörigen frohe Festtage.



Das ideale Weihnachtsgeschenk für Meisterschützen und solche, die es werden wollen.

Immer mehr Freunde des Schießsportes haben erkannt, dass nur regelmässiges, auch im Winter nicht unterbrochenes Training zum Erfolg führt und benützen deshalb für ihr Training die neue CO₂ «Sparkler»-Pistole, eine Präzisionswaffe, die gleichzeitig der Übung und der Unterhaltung dient. Die benötigten Syphonkapseln sind in jedem Haushaltfachgeschäft erhältlich. Verlangen Sie bitte den Spezialprospekt der

SPORTWAFFENFABRIK **Hämmerli** Lenzburg



Auch im Dienst werden

LUCUL Speisewürze und
Bratensauce

immer mehr bevorzugt!



Günstige Spezialpreise durch

LUCUL-Nährmittelfabrik AG, Zürich 11/52, Tel. 051/46 72 94



AARAU-Licht—ermüdet nicht

Glühlampenwerke Aarau AG Aarau

